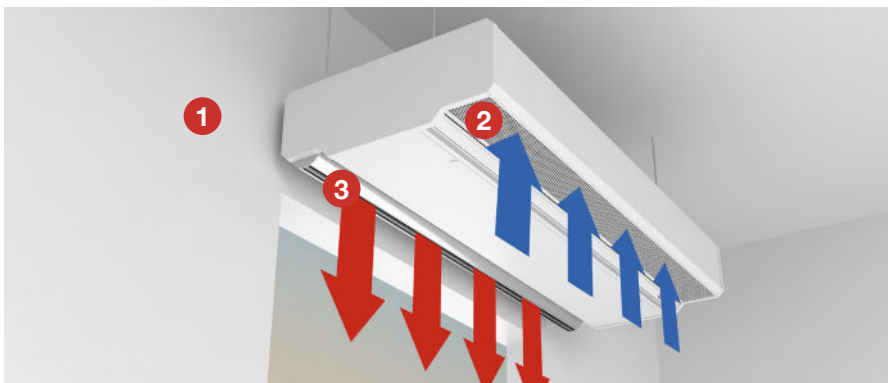


IDW – Montagehinweise

Der Türluftschleier ist gemäß Ihrer Bestellung für die Einbauart IDW (Innen drehende Luftwalze) und somit für die raumseitige Ansaugung vorgesehen. Für eine ordnungsgemäße Funktion muss der Türluftschleier gemäß folgenden Hinweisen montiert werden.



Beispielhafte Darstellung eines Türluftschleiers in der Einbauart IDW mit Ansaugung von unten. Gleiches gilt auch für andere Ausführungen.

Für die effektive Abschirmleistung einer Luftschleieranlage ist Druckausgleich im Eingangsbereich / in der Tür-Ebene maßgebend. Bei größerem Unterdruck wird Außenluft in das Gebäude hinein gesaugt. Eine Luftschleieranlage kann diesen Effekt zwar reduzieren, eine vollständige Verhinderung ist physikalisch jedoch nicht möglich.

1 AUSRICHTUNG IDW

Bei der Einbauart IDW ist der Türluftschleier so zu montieren, dass der Ansaugbereich im Raum ist.

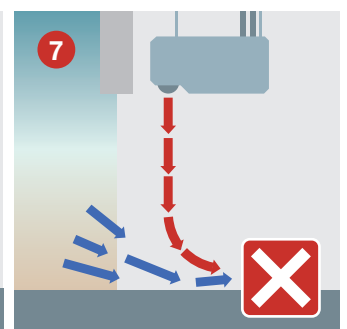
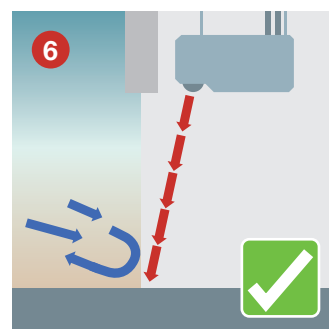
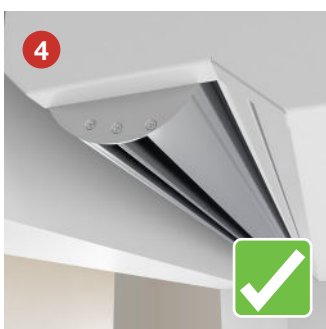
2 ANSAUGBEREICH

Bei der Montage des Türluftschleiers ist darauf zu achten, dass der Ansaugbereich frei ist. Ein Mindestabstand von 30 cm zu Gegenständen oder Wänden ist einzuhalten.

3 AUSBLASBEREICH

Der Ausblasbereich liegt über der Tür. Bei der Montage des Türluftschleiers ist darauf zu achten, dass die ausgeblasene Luft ungehindert bis zur Türschwelle strömen kann.

Ausrichtung der Düse



Ihr Türluftschleier ist mit dem CONVERGO® Druckkammer-Düsensystem ausgestattet. Bitte beachten Sie die Hinweise zur korrekten Ausrichtung der Düse.

JUSTIERUNG

4 An beiden Enden der Ausblasdüse befinden sich kleine Kugelköpfe, die zur Justierung der Düse dienen. Sie rasten bei jeder Stellung ein.

5 **ACHTUNG:** Die Düse kann mit etwas Druck über das Raster hinaus gedreht werden. Somit verliert der Luftschleier seine Abschirmleistung. Verwenden Sie zur Justierung der Düse den Hauptteil und nicht den Mittelsteg.

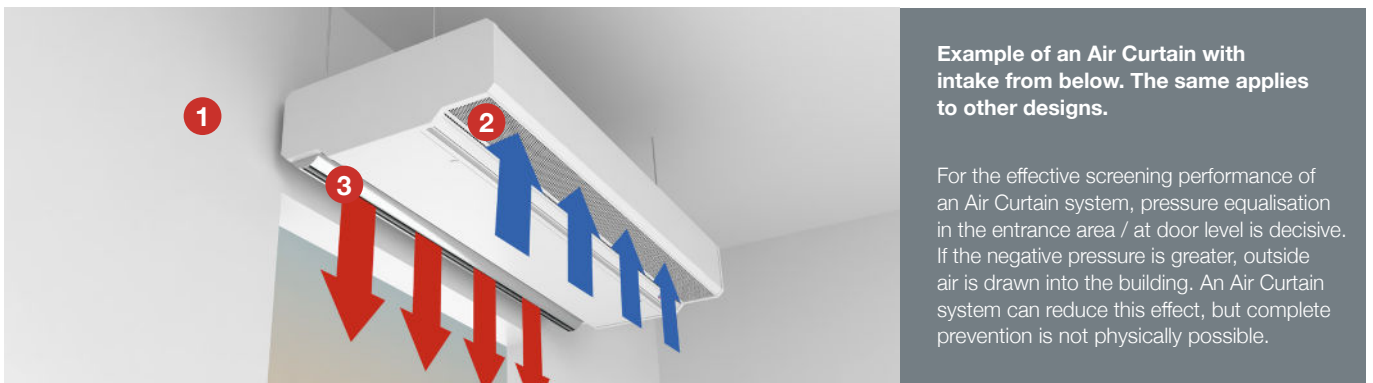
LUFTSTRAHL EINSTELLUNG

6 Für die beste Abschirmleistung muss der Luftstrahl gegen die Türschwelle blasen, damit der von außen eintreffende Wind abgewehrt wird.

7 Steht der Luftstrahl senkrecht zum Boden, kann die Abschirmung durch die Kraft des Windes verringert werden. Luft kann von unten in den Raum eintreten.

IDW – Installation instructions

According to your order, the Air Curtain is intended for installation type IDW (internally rotating air roll) and, thus, for intake from the room side. For proper operation, the Air Curtain must be installed according to the following instructions.



1 ALIGNMENT IDW

With the IDW installation type, the Air Curtain must be installed so that the intake area is in the room.

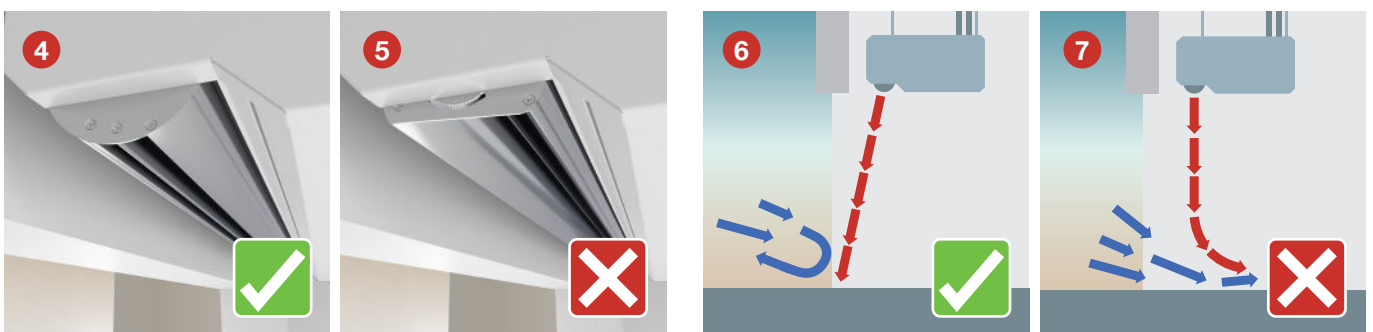
2 AIR INTAKE AREA

When installing the Air Curtain, make sure that the air intake area is clear. A minimum distance of 30 cm from objects or walls must be maintained.

3 AIR DISCHARGE AREA

The outlet area is above the door. When installing the Air Curtain, make sure that the discharged air can flow unhindered to the doorstep.

Nozzle Alignment



Your Air Curtain is equipped with the CONVERGO® pressure chamber nozzle system according to your order. Please observe the instructions for the correct alignment of the nozzle.

CALIBRATION

4 There are small ball heads at both ends of the outlet nozzle which are used to adjust the nozzle. They lock into place with every position.

5 ATTENTION: The nozzle can be turned further with a little pressure. Thus, the air curtain loses its shielding performance. To adjust the nozzle, use the main part and not the centre bar.

AIR JET ADJUSTMENT

6 For the best shielding performance, the air jet must blow against the doorstep to deflect the wind coming in from outside.

7 If the air jet is perpendicular to the ground, the shielding can be reduced by the force of the wind. Air can enter the room from below.